

☐ Soeben erschienen:

Bücher der Stunde

(Militärischerseits zur Ausfuhr nach Österreich und ins neutrale Ausland genehmigt.)

Preis in wirkungsvollem Umschlag jedes Bändchen
Mk. 1.20 ord.,

M. —.84 no., M. —.80 bar und 13/12 (auch gemischt).

Je 1 Probeexemplar zur persönlichen Einsichtnahme der Herrn Kollegen mit 40% bar. Diese neue Sammlung soll etwas wirklich Hervorragendes und Eigenartiges bieten, sowohl was die Auswahl der zeitgemäßen und eine gründliche Erörterung erheischenden Thematika, als auch das Ansehen der zu Wort kommenden Verfasser anbelangt. Zu allen wichtigen Tagesfragen soll darin nach und nach Stellung genommen werden. Dabei wird die Darstellung eine allgemein verständliche, höchst fesselnde sein, um den Bändchen ihre Verbreitung in den allerweitesten Kreisen zu sichern.

Bisher sind folgende Bändchen erschienen:

1. Dr. Albert von Ruville, Univ.-Prof.: **Die Herrin der Meere**

Ein Buch, das in scharfen Zügen zeigt, was es mit der Seegewalt Englands auf sich hat, wie sie in Wirklichkeit aussieht. Dasselbe sticht wohlthuend ab von manchen leidenschaftlichen Schriften, die der herrschenden Kriegsstimmung allzusehr Rechnung tragen

2. Dr. Eugen Jäger, Reichstagsabgeordneter: **Krieg und Kriegsziele**

Auf knappstem Raum ein Beitrag zur politischen Erziehung unseres Volkes, verbunden mit weitschauendem Blick über das ganze Gebiet des Weltkrieges

3. Dr. J. B. Lorig, II. Schriftführer der Deutsch-Bulgarischen Gesellschaft:

Unser Verbündeter Bulgarien + + + + +

Bulgarien, das eigentliche „Balkanland“, die Zentralmacht der Halbinsel, beherrscht fortan alle Geschicke Südosteuropas. Unter diesen Umständen dürfte das vorliegende Büchlein, das einen der besten Kenner des Landes zum Verfasser hat, gewiß aufseitigem Interesse begegnen.

4. Dr. Leo Schwing: **Belgien, der Angelpunkt des Weltkrieges**

Dieses Buch versucht in eines der schwierigsten Probleme einzudringen, die der Krieg aufgeworfen hat. Belgiens Schicksal ist natürlich letzten Endes eine Frage der Kanonen, aber daß wir alle unsere Kräfte daransetzen müssen, den Spruch der Kanonen von 1914 unter kluger Rücksichtnahme auf gewisse berechnete Forderungen in dieser Wetterecke Europas zu einem dauernden zu machen, tut der Verfasser mit aller wünschenswerten Deutlichkeit dar.

Die weiteren Bändchen werden u. a. enthalten:

Dr. Richard von Kralik: Österreichs Wiedergeburt. — Dr. Jos. Lippl, Hochschulprof.: Der Islam, seine Entstehung und Entwicklung. — Dr. Franz Bichler, Geistl. Rat: Luther in Vergangenheit und Gegenwart — ein Wort zum Frieden. — Dr. F. K. Kiefl, Domdekan: Konfessionelle Verständigung. — Tony Kellen: Die Presse als Verleumderin. — Dr. Karl Jünger: Deutschland und die Vereinigten Staaten. — Dr. Franz Walter, Univ.-Prof.: Das Bevölkerungsproblem. — Dr. Jos. Massarette: Der römischen Frage Kernpunkt und ihre Lösung. — P. Hermann Gruber S. J.: Freimaurerei und Weltkrieg. — Dr. Albert Mich, Feldgeistlicher: Deutsches Heldentum.

Verlag von Friedrich Pustet in Regensburg.